KLINIKUM WOLFSBURG

Pressemitteilung

6. Dezember 2017

Medizinisches Zentrum für Gastroenterologie eröffnet

Neuer Endoskopischer Untersuchungs- und Behandlungsbereich nimmt die Arbeit auf

Umbau geht nach 18 Monaten Bauzeit in den Betrieb

Die Medizinische Klinik 2 unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Nils Homann nimmt am 11. Dezember seine Arbeit in den neuen Räumlichkeiten, dem sog. Medizinischen Zentrum, des Klinikums Wolfsburg auf. „Ziel ist eine weitgehend konzentrierte, räumlich-funktionale Anordnung der Gastroenterologie und der Kardiologie auf einer Ebene. Die neuen Behandlungsräume auf der Ebene B2 sind jetzt fertiggestellt. Direkt daneben auf der Ebene X2 wird ein modernes Diagnostikzentrum für kardiologische Untersuchungen und Behandlungen entstehen“ sagt Wilken Köster, Klinikumsdirektor. Die Unterbringung der Diensträume (Leitender Arzt, Sekretariat, Oberärzte, Bereitschaftsräume) der beiden Medizinischen Kliniken ist direkt nebenan auf der Ebene A2 vorgesehen. Nach Abschluss der Arbeiten im Kardiologischen Bereich entsteht dann eine zentrale Anmeldung für die Patientinnen und Patienten.

Auf ca. 600m² sind u.a. ein Aufwachraum, zwei Sonographieräume, drei Endoskopieräume sowie diverse Nebenräume für die Instrumentenaufbereitung, Lagerung und Anmeldung entstanden. Die Kosten der Umbaumaßnahmen belaufen sich für das gesamte Projekt auf rund 4,8 Millionen Euro. Der derzeitige endoskopische Untersuchungs- und Behandlungsbereich befindet sich auf der Ebene C2. Die dort entstehen Freiflächen werden für den Neubau der Kinderklinik verwendet. „Mit der Konzentration des Untersuchungs- und Behandlungsbereiches, sowie der Arztdiensträume sollen zum einen der medizinische Betrieb für unsere Patienten und unser Personal optimiert und zum anderen bessere wirtschaftliche Funktionsabläufe ermöglicht werden.“, erklärt Wilken Köster.

Kontakt:

Thomas Helmke
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
Klinikum Wolfsburg
Tel. 05361 80 -1199
E-Mail: thomas.helmke@klinikum.wolfsburg.de